

Name (Person)

Salis, Arnold von

GND-Nummer

116764201

Lebensdaten (kurz)

1881-1958

Beruf

Archäologe

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Geburtsdaten**Geburtsdatum**

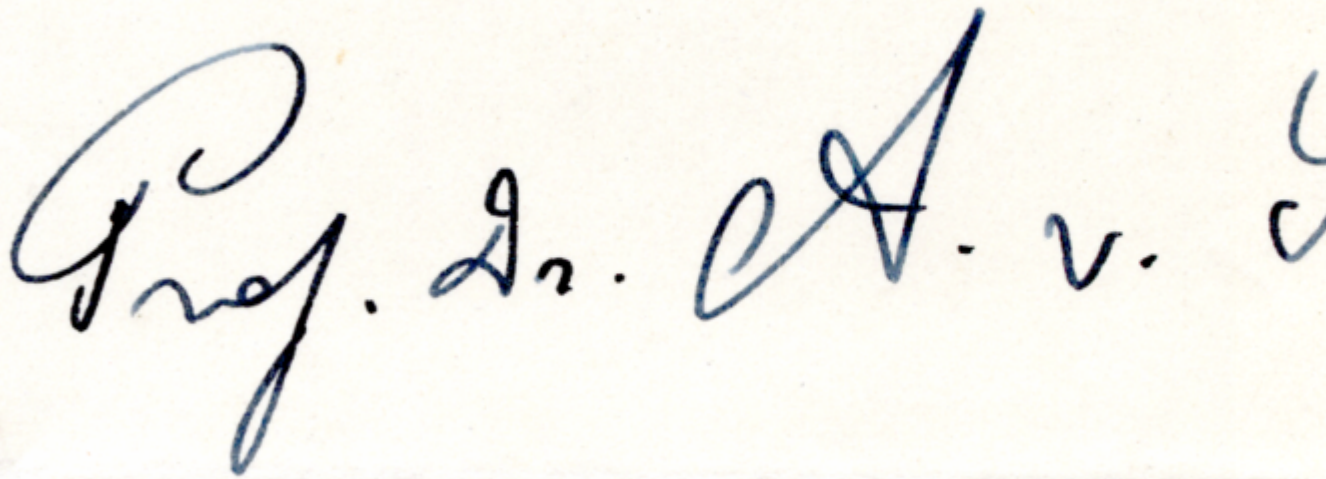
1881-07-19

Geburtsort[Liestal](#)**Sterbedaten****Sterbedatum**

1958-04-02

Sterbeort[Zürich](#)**Schriftprobe**

Abbildung



Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1742608>

Zu Person und Wirken

Verfasser

[Ewering, Ute](#)

Datum

2017-12-15

Biographische Information

Von Salis habilitierte über den Altar von Pergamon, danach folgten Professuren in Rostock, Münster, Heidelberg und Zürich. Er definierte den Hellenismus als eigene Stilepoche der griechischen Kunst. Als Vorsitzender der Altertumskommission für Westfalen engagierte sich für die Gründung des Provinzialinstituts für Westfälische Landes- und Volkskunde im Jahr 1929 (später: Provinzialinstitut für Westfälische Landes- und Volksforschung), aus dem im Juli 1991 das Westfälische Institut für Regionalgeschichte hervorgegangen ist. Damit erhielt die vorgeschichtliche Abteilung in Münster ein eigenes Gebäude und eine eigene Finanzierung.

Ausbildung

Art der Ausbildung

Universitätsstudium

von

1900

bis
1905

Studienfächer
Archäologie
Klassische Philologie
Kunstgeschichte

Abschluss (Ausbildung)

Art des Abschlusses
Promotion

Jahr des Abschlusses
1905

Titel der Arbeit (in Abgabeform)
De Doriensium ludorum in comoedia Attica vestigiis

Art des Abschlusses
Habilitation

Jahr des Abschlusses
1909

Abschluss-Ort
[Bonn](#)

Hochschule (Abschluss)
[Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn](#)

Titel der Arbeit (in Abgabeform)
Der Altar von Pergamon. Ein Beitrag zur Erklärung des hellenistischen Barockstils in Kleinasien

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung
Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

von
1907

Ort der Anstellung
[Basel](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Historisches Museum Basel](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

von

1907

Ort der Anstellung

[Berlin](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Pergamon-Museum \(Berlin / Staatliche Museen, 1\)](#)

Art der Beschäftigung

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

von

1908

Ort der Anstellung

[Bonn](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Städtisches Museum Villa Obernier \(Bonn\)](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

außerplanmäßiger Professor

von

1910

Ort der Anstellung

[Rostock](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Rostock](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

von

1916

Ort der Anstellung

[Münster \(Westfalen\)](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Westfälische Wilhelms-Universität Münster \(1902-2023\)](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Institut für Klassische Archäologie Heidelberg

von

1930

bis

1939

Ort der Anstellung

[Heidelberg](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Heidelberg](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

von

1940

bis

1951

Ort der Anstellung

[Zürich](#)

Arbeitgeber (Institution)

[Universität Zürich](#)

Art der Beschäftigung

Professor/in

Beschäftigungsangabe

Gastprofessor

von

1950

bis
1951

Ort der Anstellung
[Freiburg im Breisgau](#)

Arbeitgeber (Institution)
[Albert-Ludwigs-Universität Freiburg](#)

Forschungstätigkeit

Art der Forschungstätigkeit
Ausgraben

von
1906

Ort der Forschung
[Milet](#)

Mitgliedschaft

Art der Mitgliedschaft
Vorsitzender

Institution (Mitgliedschaft)
[Altertumskommission für Westfalen](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)
1923

Art der Mitgliedschaft
Ehrenmitgliedschaft

Institution (Mitgliedschaft)
[Deutsches Archäologisches Institut \(1945-\)](#)

ab (Beginn Mitgliedschaft, Jahr)
1951

Institution (Mitgliedschaft)
[West- und Süddeutscher Verband für Altertumsforschung](#)

Verhältnis zu

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Drexel, Friedrich \(1885-1930\)](#)

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-1088

Archivalien (Freitext)

Korrespondenzakte, Laufzeit: 1925-1936

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-80

Archivalien (Freitext)

Laufende kleine Korrespondenz Prof. Dr. Drexel L-Z, 1928; Korrespondenz mit Drexel, Friedrich, 8 Briefe

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-80>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-037

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz; Laufzeit der Akte: 1925-1926

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-37>

Kommentar

iDAI.archives

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Deutsches Archäologisches Institut. Römisch-Germanische Kommission](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

DE-DAI-RGK-A AR-038

Archivalien (Freitext)

Korrespondenz; Laufzeit der Akte: 1926-1927

Archivalien (Online-Ressource)

Link

<https://archives.dainst.org/index.php/de-dai-rgk-a-ar-38>

Kommentar

iDAI.archives

Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Salis, A. von. \(1905\). De Doriensium ludorum in comoedia attica vestigiis. ex officina E. Birkhaeuser.](#)

Literaturverweis

[Salis, A. von. \(1912\). Der Altar von Pergamon. G. Reimer.](#)

Sekundärliteratur (in Auswahl, zenon)

Literaturverweis

[Jucker, H. \(1958\). Arnold von Salis. -. Schweizer Monatshefte, 38.1958.](#)

Seitenzahl(en)

431-437

Kommentar

mit Schriftenverzeichnis

Weitere Informationen

Link

https://de.wikipedia.org/wiki/Arnold_von_Salis

Kommentar

Wikipedia